Eine Aktion der Energieversorgung Rudolstadt GmbH mit freundlicher Unterstützung:

- vom Umweltzentrum des Handwerks Thüringen
- vom Landesverband der Gebäudeenergieberater, Ingenieure, Handwerker e.V.
- vom Haus & Grund Landesverband der Thüringer Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer e.V.
- der Volksbank Saaletal eG, Marktstraße 22, 07407 Rudolstadt

## Wie gut kennen Sie Ihr Haus?

Die Gebäudeheizung benötigt rund 75 Prozent Ihres Gesamtenergieverbrauchs. Bei vielen Häusern verpufft wertvolle Wärme durch Fenster, Wände oder veraltete Technik.

Um nachhaltige Senkungen der Energiekosten gewährleisten zu können, helfen wir Ihnen, Schwachstellen an Ihrem Gebäude ausfindig zu machen. Durch die thermografischen Aufnahmen wird deutlich sichtbar, wo an Ihrem Gebäude Sanierungsmaßnahmen wirklich sinnvoll sind. Natürlich wird auch überprüft, wann sich die Kosten für die Sanierung amortisiert haben. Eine Kalkulation der bevorstehenden Kosten für die Sanierungen wird ebenfalls erstellt.

#### Hinweis:

Die thermografischen Aufnahmen sind nur bis zu einer Außentemperatur von 10 °C möglich. Sind diese Temperaturverhältnisse nicht gegeben, werden die Aufnahmen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt nachgeholt.

### Sie haben Fragen? Wir beraten Sie gern.

Die Mitarbeiter vom Umweltzentrum des Handwerks Thüringen stehen Ihnen für Fragen gern zur Verfügung und helfen Ihnen beim Ausfüllen des Fragebogens.

Telefon: 03672 377-180

Den ausgefüllten Fragebogen können Sie im Kundenzentrum der EVR (Oststraße 18), jeden Mittwoch im Bürgerservice des Rathauses der Stadt Rudolstadt, in den Filialen der Volksbank Saaletal eG in Rudolstadt abgeben oder an folgende Adresse senden:

Umweltzentrum des Handwerks Thüringen In der Schremsche 3 07407 Rudolstadt



# **Energiesparinitiative**



## Fragebogen

EVR-Kunden erhalten 55,- Euro Zuschuss.

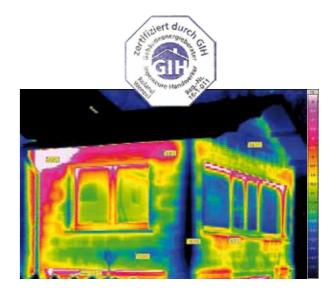
Verschaffen Sie sich einen Überblick über die energetische Situation Ihres Hauses.

### **Unser Angebot:**

- Auswertung des Fragebogens zur Feststellung der energetischen Situation Ihres Gebäudes
- Energieeffizienzcheck
- 4 6 thermografische Aufnahmen der Außenhülle des Gebäudes
- Empfehlungen für Modernisierungsmaßnahmen und zur Verbesserung der Energieeffizienz
- ggf. kann auch ein verbrauchsabhängiger Energieausweis erstellt werden

### Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Die Gesamtkosten für das Angebot belaufen sich auf 150,00 Euro. Die Energieversorgung Rudolstadt GmbH möchte Ihnen helfen, die Energiekosten nachhaltig zu senken. Deshalb erstattet die EVR ihren Kunden 55,00 Euro. Diese werden Ihrem Kundenkonto bei der EVR gutgeschrieben und bei der nächsten Jahresrechnung verrechnet. Sollten bei der Durchführung höhere Kosten entstehen, werden diese Mehrkosten durch den Landesverband der Gebäudeenergieberater, Ingenieure, Handwerker e.V. übernommen.



# Hier ein paar Tipps zum Ausfüllen des Fragebogens:

- die Gebäudemaße entnehmen Sie aus Ihren Bauunterlagen
- den Brennstoffverbrauch ermitteln Sie aus Ihrer Abrechnung
- die Daten zur Heizungsanlage entnehmen Sie dem Schornsteinfeger-Protokoll oder dem Typenschild am Heizkessel
- bei schwierigen Abmessungen am Gebäude legen Sie bitte ein Foto oder eine Skizze bei







Das Gebäude			10. Gesamte Wohnfläche	/alla habaishayan Fläaban ana	h)
Das Gebaude			10. Gesamte Wommache		
1. Gebäude-Baujahr:				Wohnfläche	davon beheizt
2. Haustyp		— — — · · · · · · · · · · · · · · · · ·	im Dachgeschoss	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
☐ Ein-/Zwei- familienhaus,		☐ Mehrfamilien- haus	im Kellergeschoss	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
Reihenhaus	12 1 200	2000 2000	in <b>allen</b> übrigen Geschossen	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
3. Gebäudetyp		AAAA	—■ Der Keller		
☐ Freistehendes Einzelgebäud			11. Ist das Gebäude unte	rkellert?	
☐ Doppelhaushälfte, Reihener Angrenzendes Gebäude		neinsame Wandlänge		Wände in den beheizten Räur	men grenzen ans Erdreich
☐ Reihenmittelhaus	_		12. Art der Kellerdecke		
Angrenzende Gebäude	m ger	meinsame wandiange		] Hohlsteindecke	
4. Anzahl der Vollgeschos	sse ohne Keller ι	ind Dach	☐ Kappengewölbe ☐	] Holzbalkendecke	
Vollgeschosse	e	1	—■ Das Dach		
5. Anzahl der Hausbewoh	ner Anzahl	der Wohnungen	13. Dachform		
Personen		WE		Walmdach	☐ Flachdac
6. Grundrissform					
☐ Rechteckig, quadratisch	☐ L-Form	☐ U-Form	Bei Satteldach und Walmdach Frage 1	1 heantworten	
d	b	b	Beim Flachdach Frage 15 beantworten		k a
c a	c a	c	Kniestock/Drempel k	m Dachneigu	na a
	d	f			
MICHTIC: L Hab a dia et dia Caita(a) mait	an arrangan Cabii dan	Idl lel	14. Decke über dem letzt  ☐ Stahlbetondecke	<b>en beheizten Gesc</b> ] Hohlsteindecke	hoss
WICHTIG: I. Unbedingt die Seite(n) mit  II. Firstrichtung des Daches e		Kernizeichnen:		Dachsparren, verkleid	det
☐ Andere Form	Dieta be Williams	ah Fata adam	15. Aufbau des Flachdaci	nes	
(Skizze und Wandlängen auf gesonderte Kopien der Baupläne)	em Blatt belfugen, evtl. au	cn Foto oder			nbelüftet
6a. In welche Himmelsrich	ntuna zeiat die G	iehelseite a?	☐ Holzbalkendecke C	belüftet 0 u	nbelüftet
	N	iiebeiseite a.	-		
	W NO		—■ Die Außenwände		
□S □SW □W □NV	y sw y so		16. Aufbau der Außenwär		
			☐ Einschalig massiv ☐	Zweischalig massiv mitcm Luftsc	hicht
Die Fenster					
7. Flächen der Fenster un	d Glas-Außentü	ren			
Flächen mit lichten Fenstermaßen (einscrichtung getrennt angeben; Fensterfläch			☐ Fertigbauteile ☐	] Fachwerk	
Bei Fensterrichtung	Fläche in m²	Verglasungsart			
		Nr. eintragen, s. unten			
SÜD (von Südost bis Südwest)			17. Wandstärke cr		
WEST (von Südwest bis Nordwest)			cr		
NORD (von Nordwest bis Nordost)			18. Hauptsächlicher Baus		
OST (von Nordost bis Südost)			☐ Vollziegel, Kalksandstein (v	·	on mit Lehmgefacher
1=Einfachverglasung 2=Verbundfe 4=Wärmeschutz-Isolierverglasung	nster 3=Isolierver	glasung	☐ Lochziegel, Kalksandstein	☐ Ausgema	uertes Fachwerk
armesonaiz-isoliei vergiasurig			(Lochstein)  ☐ Hohlblocksteine aus Bims	☐ Natursteir ☐ Beton-Fer	
Die Abmessungen			☐ Hohlblocksteine aus	☐ Leichtbeto	on
o Wan dillar			Hüttenmaterial/ Hochofenschlacke/Ziegels	☐ Leichtbau plitt (Fertighaus)	-Fertigteile
8. wangiangen	eichnungen siehe Frage 6	)		•	
8. Wandlängen (Bitte Außenmaße verwenden; Wandbez			19. Ausführung der Fassa	ıae	
(Bitte Außenmaße verwenden; Wandbez  Wand a m Wa	nd b m	Wand c m			
(Bitte Außenmaße verwenden; Wandbez Wand a m Wal Wand d m Wal	nd e m	Wand f m		rgehängte Fassade	
(Bitte Außenmaße verwenden; Wandbez  Wand a m Wa	nd e m	Wand f m	☐ Verputzt ☐ Vo	rgehängte Fassade nwerk	öalich?

Die Wärmendämmerne	_		oo Warmy	vaccar <b>7</b> ir	kulation
Die Wärmedämmung  Nur bei nachträglich ausgefi	29. Warmwasser-Zirkulation  ☐ Vorhanden ☐ Nicht v				
	_				
21. Welche Bauteile wurde zusätzlich wärmegedämi		llung des Hauses	30. Solara	nlage zur \ □ Ja	<b>warmwa</b> ○ Flachk
<u>zusatzlich</u> warmegedami					n² Kollekto
	Dämmstoffstärke	Flächenanteil			
☐ Außenwände ☐ Innendämmung	cm	%			_
☐ Außendämmung	cm	%	—■ Der Ene	rgieverb	rauch
☐ Kerndämmung von	CIII		or Pitto d	on Energic	warbrai
zweischal. Mauerwerk	cm	%	1	en Energie verbrauch enteh	
☐ Kellerdecke	cm	%	1	(s. Frage 27). So	
□ Dachschräge	cm	%	Brennstoff	Einheit	Verbraud
☐ Decke über letztem		%			20
beheizten Geschoss	cm	0/	11.1-21	1.21	20
Flachdach	cm	%	Heizöl ————	Liter	
Die Heizung			Erdgas	m³	
· ·			Flüssiggas	kg	
22. Heizungsart			Holz	rm	
	Etagenheizung			<del>                                     </del>	
☐ Einzelöfen: Stückzahl			Sonstiges		
23. Bei Zentralheizung: Ar	ngaben zum Kess	el	Bei "Sonstiges"	z. B. Kohlen, B	rikett in Dop
☐ Spezialkessel für ○ Öl	_		on let in d	iesen Verb	raucho
○ Erd	3	hne Gebläsebrenner		wasserbe	
☐ Umstellbrand-/Wechselbra	ındkessel		□ Ja	☐ Nein	
<ul><li>☐ Festbrennstoffkessel</li><li>☐ Niedertemperaturkessel</li></ul>					
☐ Brennwertkessel				Energieträ	igerwec
☐ Nachtspeicheröfen			□ Nein		
			☐ Ja, es se	oll eingesetz ○ <i>Erdga</i>	
Davishu Namalai	:_t	in IAA/ a day in Isaal/b			
Baujahr Nennle	•	lin KVV oder in Kcai/n lichtzutreffendes streichen)			
Die Heizungsanlagendaten stehen im So	,	•			
am Heizkessel.					
24. Bei Etagenheizung: Ar	t des Wärmeerze	ugers	Meine A	nschrift	
☐ Heizkessel ☐ War	ndgerät, Wandtherme	е			
Anzahl			Name:		
			Name.		
Baujahr Nennle	istung	in kW oder in kcal/h	Straße, Nr.:		
Bitte Nennleistung (in kW oder in kcal/h)	,	Nichtzutreffendes streichen)	PLZ, Ort:		
gesondertem Blatt beifügen. Leistungsa			<u>- LL, O.t.</u>		
25 Regelung der Heizung			Telefon:		
<ul><li>25. Regelung der Heizung</li><li>Zentrale, automatische Re</li></ul>					
☐ Keine automatische Regeli			Standort des 0	Gebäudes (wen	n nicht wie A
☐ Thermostatventile an den I	-leizkörpern		0. 0. 1.		
as Wärmensbrahe in den V	\\\_\_\_\\\		Straße, Nr.:		
26. Wärmeabgabe in den '  Heizkörper	<b>Wonnraumen</b> Bodenheizung		PLZ, Ort:		
	bodomioizang				
27. Falls ein zweites Heizu	ıngssystem vorha	anden ist:	Ihre EVR-Kunde	ennummer:	
(z. B. Wärmepumpe, Kachelofen, offene	,	1347			
Art Baujahr					
	. Arten ari Dericizari				
Das Warmwasser			Die Beratung ko	ostet insgesamt	150,– €. woł
,			getragen und 5	5,- € von der EV gebogen angege	/R gefördert
28. Art der Warmwasserb	ereitung		Daten werden i	unter Berücksich	ntigung der
☐ Zentral mit der Heizanlage			genutzt. Ich bin	chtlichen Bestimi n damit einversta	inden, dass o
☐ Unabhängig von der Heiza		Erdano Otro	erhält. Die vors	ahme und Durch tehende Einwillig	gungserkläru
<ul><li>☐ Zentralem Speicher, be</li><li>☐ Durchlauferhitzer, betrie</li></ul>		Erdgas ○ Strom Erdgas ○ Strom		ür die Zukunft w	
☐ Wärmepumpe, betriebe		Erdgas O Strom			
☐ Elektro-Kleinspeicher	3	<u> </u>	Date:		11
Baujahr Leistung	kW ode	r kcal/h	Datum		Unte
(Nichtzutreffendes streichen) Leistungsa	ngabe dem Typenschild ent	tnehmen.	I		

30. Solaran				
_ INCIII	☐ Ja	<b>Varmwasserb</b> o ○ Flachkollektor ² Kollektorfläche	_	kuumkolle
Der Enei	rgieverb	rauch		
Den Brennstoffv	erbrauch entehr	everbrauch ang men Sie Ihren Abrechn oweit möglich aus beid	ungen, auch den	
Brennstoff	Einheit	Verbrauch in der	-	
		20	20	2
Heizöl	Liter			
Erdgas	m³			
Flüssiggas	kg			
Holz	rm			
Sonstiges				
Bei "Sonstiges"	z. B. Kohlen. Br	ikett in Dopplzentner (	dz): Strom in kWh	<b>'</b>
□ Nein		gerwechsel ge	eplant?	
O Öl	○ Erdga	t werden s O <i>Holz</i>	O sonstige.	
<u>○ Ö</u> I	○ Erdga		O sonstige.	
O ÖI	○ Erdga		O sonstige.	
O Öl  Meine A	○ Erdga		O sonstige.	
O ÖI	○ Erdga		O sonstige.	
O Öl  Meine A	○ Erdga		O sonstige.	
Meine A	○ Erdga		O sonstige.	
Meine A	○ Erdga		O sonstige.	
Meine A	○ Erdga	s O Holz	O sonstige.	
Meine A	○ Erdga	s O Holz	O sonstige.	
Meine Al  Name: Straße, Nr.: PLZ, Ort: Telefon: Standort des Ge Straße, Nr.:	○ Erdga	s O Holz	O sonstige.	
Meine A	nschrift	s O Holz		

...... Unterschrift ..